

Unsere Namenspatrone in Wort und Bild. (Je 6 S.) Pasing, Neuland-Verlag, Josef Bösl in Pasing vor München. RM. —.30. Gerahmte Bilder mit Lebensbeschreibung RM. 3.10.

Untergehrer, P. Stephan, C. Ss. R. *Im Liebfrauentum.* Eine marianische Novene für Priester und Volk, im Dom zu München angestimmt. Kl. 8^o (73). Rottenburg a. N. 1939, Badersche Verlagsbuchhandlung (Adolf Bader). Kart. RM. 1.50, geb. RM. 1.80.

Viller, P. Marcell, S. J., u. Rahner, P. Karl, S. J. *Ascese und Mystik in der Väterzeit.* Ein Abriß. Gr. 8^o (XVI u. 322). Freiburg i. Br., Herder. Kart. RM. 7.80, geb. RM. 9.20.

Wibmer-Pedit, Fanny. *Liebfrauenwunder.* 8^o (189) und 25 Abbildungen. München 1939, Josef Müller. Geb. RM. 4.50.

Wilms, Alexander. *Predigtsammlungen des Warburger Dominikanerklosters.* Ein Beitrag zur Geschichte der Predigtstätigkeit in Deutschland um das Jahr 1700. („Quellen und Forschungen zur Geschichte des Dominikanerordens in Deutschland“, gegründet von Paulus von Loë, herausgegeben von deutschen Dominikanern, Heft 36.) Gr. 8^o (X u. 133). Köln-Rhein 1939, Albertus-Magnus-Verlag. In Kommission bei Otto Harrassowitz, Leipzig. Kart. RM. 6.—.

B) Besprechungen.

Christliche Philosophie. Der Mensch zwischen Gott und der Welt.

Von *Dr Alois Dempf.* Gr. 8^o (240 und 3 Abbildungen). Bonn a. Rh., Verlag der Buchgemeinde. RM. 5.40.

In diesem Werke versucht Dempf eine Einführung in das allgemeine Verständnis der christlichen Philosophie. In der Darstellung geht er von der Selbstbetrachtung des Menschen als des Mikrokosmos aus, die dann auch über Gott und Welt und deren Beziehungen zum Menschen Aufschluß gibt. Auf diesem Wege sollen dann nicht nur die wichtigsten Probleme gelöst, sondern es soll auch die christliche Philosophie selber auf dem historischen, dunklen Hintergrunde der heterogenen Philosopheme im rechten Lichte erscheinen. Ob dem Autor dies auch voll gelungen ist, wollen wir dahingestellt sein lassen.

Alle Anerkennung verdienen jedenfalls die Ausführungen über Augustinus, Anselmus und Thomas v. Aquin. Hier offenbart sich der Historiker mit überlegener Sachkenntnis und formvollendeter Darstellungskunst. Das Werk wirkt überaus anregend, und wenn es auch nicht immer die christliche Philosophie als solche trifft, sondern vielmehr wie es der Autor persönlich sieht, so bleibt ihm doch der Wert der Originalität und einer durchaus selbsterarbeiteten Auffassung.

Mautern.

Dr P. Georg Pfaffenwimmer C. Ss. R.

Seele und Geist. Ein Aufbau der Psychologie. Von *Alexander Willwoll S. J.* 8^o (VIII u. 258). Freiburg i. Br. 1938, Herder. Kart. RM. 4.40, geb. RM. 5.60.

Das bekannte Lehrbuch der Philosophie von Alfons Lehmen S. J. sollte eine Neubearbeitung erfahren. Daß diese in den besten Händen ist, das bewies die erste Veröffentlichung (Denken und Sein. Ein Aufbau der Erkenntnistheorie. Von Josef de Vries S. J.) der Reihe „Mensch, Welt, Gott. Ein Aufbau der Philosophie in Einzeldarstellungen“, herausgegeben vom Berchmans-Kolleg in Pullach“, der sich nun die zweite Veröffentlichung würdig anreihet. Willwoll schreibt kein Schulbuch mit Thesen, Beweisen und Widerlegungen. Was er in den